Inhalt

Vorwort des Verlags	X
Geleitwort — Roger de Weck	ΧI
Eine neue Schweizer Geschichte	1
	_
Ur- und Frühgeschichte. Von der Altsteinzeit bis zu den Römern	6
Urs Leuzinger	8
Altsteinzeit – vom Faustkeil zum gravierten Rentier	
Mittelsteinzeit – Jagd mit Pfeil und Bogen im Haselwald	10
Jungsteinzeit – erste Bauern in der Schweiz	11
Bronzezeit – das Goldene Zeitalter	18
Eisenzeit – ein Rohmaterial verändert die Welt	22
Helvetier, Römer und Pfahlbauer.	
Die Archäologie und die mythischen Ahnen der Schweiz — Marc-Antoine Kaeser	30
Umwelt- und Klimageschichte — Christian Pfister	34
Die römische Epoche. Integration in die Mittelmeerwelt	. 38
Regula Frei-Stolba, Daniel Paunier	30
Die Romanisierung	40
Die historischen Ereignisse	41
Die Besiedlung und die Gesellschaft	51
Der städtische Raum	54
Der ländliche Raum	56
Alltagsleben und Kultur	58
Das Wirtschaftsleben	60
Religion und Bestattungssitten	63
Romanisierung und kulturelle Leistung des Römischen Reiches	66
Zum Stand der Forschung	68
Die Archäologie des Frühmittelalters — Lucie Steiner	72
Archive and Therlieferancehildang — Anna Dia Maissen	76

Entstehung eines sozialen Raumes (5.–13. Jahrhundert)	80
Jean-Daniel Morerod, Justin Favrod	
Die Zeit der Kirchen und Germanen (5. bis 7. Jahrhundert)	82
Die Zeit der Königreiche (8.–13. Jahrhundert)	92
Die Dynamik des 13. Jahrhunderts	103
Die Talschaften am Gotthard und das politische Schicksal der Habsburger	
am Übergang vom 13. zum 14. Jahrhundert	114
Zum Stand der Forschung	123
Bevölkerung und demographische Entwicklung — Luigi Lorenzetti	128
Tagsatzungen und Konferenzen — Andreas Würgler	132
Vom offenen Bündnissystem zur selbstbewussten Eidgenossenschaft.	
Das 14. und 15. Jahrhundert	136
Susanna Burghartz	
Erzählte Geschichte: Die Anfänge des eidgenössischen Selbstbewusstseins	138
Zwischen Habsburg und Reich: Die Entwicklung im 14. Jahrhundert	139
«Krise des Spätmittelalters»: Pest, Demographie und wirtschaftliche Transformation	148
Die Verfestigung des eidgenössischen Bündnissystems (1415–1450)	155
Territorialisierung, Herrschaftsintensivierung und Widerstand	158
Kirche, Frömmigkeit und Kultur im Spätmittelalter	165
Die Eidgenossen als neuer europäischer Machtfaktor	172
Die «alten und jungen Eidgenossen» um 1500 – eine neue Schweiz?	179
Zum Stand der Forschung	181
Modalitäten und Perioden der Agrarentwicklung — Jon Mathieu	184
Das Bild und die Reformation — Olivier Christin	188
Unerwartete Veränderungen und die Herausbildung einer nationalen Identität.	
Das 16. Jahrhundert	192
Politik und Wahrnehmung der Politik im 16. Jahrhundert	194
Der Alltag: Kontinuität und neuer Druck	197
Kriege, Macht und politischer Wandel bis zur Reformation	204
Unerwartete Veränderungen: Die religiöse Spaltung ab den schwierigen 1520er Jahren	210
Politik in der gespaltenen Eidgenossenschaft nach 1531	225
Der kulturelle Wandel einer konfessionell gespaltenen Gesellschaft	231
Zum Stand der Forschung	242
Die Konfessionen in der Neuzeit — Bertrand Forclaz	246
Familie und Verwandtschaft — Elisabeth Joris	250

	Abwehr, Aufbruch und frühe Aufklärung (1618–1712)	254
	Ein Jahrhundert der Kriege	256
	Eine Gesellschaft mit knappen Ressourcen	266
	Regierte und Regierende	274
	Das Erbe von Reformation und katholischer Reform	284
	Zum Stand der Forschung	298
	Republikanismus und Kommunalismus — Béla Kapossy	302
	Neutralität und Neutralitäten — Georg Kreis	306
	Beschleunigung und Stillstand. Spätes Ancien Régime und Helvetik (1712–1802/03) André Holenstein	310
	Die Schweiz um 1800 im Spiegel ihrer Bevölkerungsverhältnisse	312
	Die Dynamik des späten Ancien Régime	313
	Labile Gleichgewichte und Stillstand	335
	Neue Konstellationen und unerwartete Mobilisierungen	352
	Die Helvetische Republik – Vision und Scheitern nachholender Fundamentalmodernisierung	354
	Zum Stand der Forschung	358
•	Fremde in der Schweiz — Silvia Arlettaz	362
	Direkte Demokratie — Andreas Suter	366
	Zwischen Angst und Hoffnung. Eine Nation entsteht (1798–1848)	370
	Die erste Welle: Die Restauration als Reaktion auf die Revolution	372
	Die Restauration im europäischen Kontext	376
	Die Restauration im Inneren	380
•	Die zweite Welle: Reaktionen auf die Restauration	386
	Die Regeneration in den Kantonen	390
	Die Regeneration und die Nation	397
	Die dritte Welle: Die Unruhen um 1840 und ihre Vorläufer	403
	Die Spaltung nach der Regeneration	407
	Trotz allem die Schweiz	413
	Zum Stand der Forschung	418
	Dezentral und fragmentiert: Sozialpolitik seit dem späten Ancien Régime — Martin Lengwiler	422
	Wachstumspfade einer kleinen, offenen Volkswirtschaft — Béatrice Veyrassat	426

Das Ende ein	ner Epoche?
	aftliche Entwicklung des neuen Staates
	aat (1848–1874)
	kratie und neue Gesellschaft (1874–1914)
	g zum Ende einer Epoche?
	der Forschung
Alpen, Tourismı	us, Fremdenverkehr — Laurent Tissot
Mehrere Sprache	en – eine Gesellschaft — Georg Kreis
Krisen, Konfro	ontation, Konsens (1914–1949)
Sacha Zala	
	ung unter dem Druck von Krisen
_	chatten des Ersten Weltkriegs
Wirtschaft u	and Politik in der Zwischenkriegszeit
Die Gesellsc	chaft zwischen Integration und Ausgrenzung
Die Schweiz	z im Zweiten Weltkrieg
Aufbruch in	n die Nachkriegszeit
Zum Stand	der Forschung
Die Schweizer A	armee 1803 bis 2011 — Rudolf Jaun
Die Geschichte d	${\tt des Frauenstimm-und-wahlrechts: Ein Misserfolgsnarrativ {\tt Brigitte Studer}\ .}$
Viel Zukunft –	erodierende Gemeinsamkeit. Die Entwicklung nach 1943
Georg Kreis	
	g zu Ende war
	Vergangenheit: Nah und doch in weiter Ferne
	Entwicklungen
	Die Aufbruchjahre
	Wachstum und politische Stabilität
	Reformbereitschaft und soziale Unrast
	Verlangsamung und grössere Uneinheitlichkeit
	Neue Öffnung im Zeichen Europas
-	ach 1992: Verstärkte Polarisierung
	estern und Morgen
Zum Stand	der Forschung
	berlieferung — Theo Mäusli

Δ	nl	hа	n	a
43		ша		5

Verzeichnis der Kantonskürzel	615
Chronologie zur Schweizer Geschichte	616
Glossar	624
Allgemeine Bibliographie zur Schweizer Geschichte	629
Autorinnen und Autoren	637
Ortsregister	638
Namensregister	64
Impressim	647

Die im Glossar (S. 624ff.) aufgenommenen Begriffe sind mit einem ↑Pfeil gekennzeichnet.